

20.01.2027 10:30 Uhr - 21.01.2027 15:30 Uhr

Aufbewahrungsanforderungen nach § 9b SGB VIII rechtssicher umsetzen

Ausgangssituation

Caritative Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe stehen vor wachsenden Anforderungen bei der Aufbewahrung und Dokumentation personenbezogener Daten. Mit der Einführung von § 9b SGB VIII sind klare gesetzliche Vorgaben für die Aufbewahrung von Unterlagen geschaffen worden, die sowohl rechtliche als auch technische und organisatorische Herausforderungen mit sich bringen.

Zielsetzung und Lernansatz

In diesem praxisorientierten Workshop erhalten Sie einen fundierten Überblick über die gesetzlichen Grundlagen sowie konkrete Handlungsempfehlungen für die Umsetzung in Ihrer Einrichtung. Im Fokus stehen dabei insbesondere die Anforderungen an eine digitale Aktenführung, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen sowie die Gestaltung nachhaltiger und prüfungssicherer Archivierungsprozesse.

Inhalte des Workshops:

- Rechtliche Grundlagen und Einordnung des § 9b SGB VIII im Kontext von KDG und KAO
- Anforderungen an Aufbewahrungsfristen und Dokumentationspflichten
- Technische und organisatorische Maßnahmen zur Sicherstellung von Integrität, Verfügbarkeit und Vertraulichkeit
- Digitale Aktenführung: Struktur, Prozesse und praktische Umsetzung
- Anforderungen an die Langzeitarchivierung und revisionssichere Systeme
- Entwicklung und Optimierung interner Prozesse zur Aufbewahrung und Archivierung

Die Veranstaltung dient u.a. der Aufrechterhaltung der Fachkunde gemäß § 37 KDG Abs. 2 der betrieblichen Datenschutzbeauftragten.

Arbeitsformen

Vortrag, Plenum, Arbeit in Kleingruppen, Einzelarbeit, Austausch in Kleingruppen.

Anmeldung und Zulassung

Bitte melden Sie sich mit dem Online-Formular an. Die Vergabe der Teilnahmeplätze erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Wird die Mindestteilnehmendenzahl nicht erreicht, behält sich die Akademieleitung vor, die Veranstaltung abzusagen.

Termin

Beginn: Mittwoch, 20. Januar 2027, 10:00 mit einem Begrüßungskaffee

Ende: Donnerstag, 21. Januar 2027, 15:30 Uhr

Kosten und Zahlungsmodalitäten

Teilnahmegebühr: 580,00 €

Übernachtung mit Frühstück: 59 € (zzgl. Kulturförderabgabe der Stadt Köln)

Voranreise Übernachtung mit Frühstück: 134 € (zzgl. Kulturförderabgabe der Stadt Köln)

Verpflegung: 119 €

Gesamtkosten: 758 €

Die Tagungspauschale (Mittagessen, Tagungsgetränke, Kaffeepausen, Abendessen, etc.) ist mit der Anmeldung obligatorisch gebucht.

Die Teilnahmegebühr sowie die Kosten für Unterkunft und Verpflegung werden vor Beginn der Veranstaltung durch die Fortbildungs-Akademie in Rechnung gestellt.

Für Ihre Teilnahme gibt es verschiedene Fördermöglichkeiten. Mehr dazu finden Sie auf unserer Homepage www.caritas-akademie.de

Zielgruppe:

Der Workshop richtet sich an Leitungen, Datenschutzbeauftragte sowie Fach- und Verwaltungskräfte in kirchlichen Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, die ihre Dokumentations- und Aufbewahrungsprozesse rechtssicher und effizient gestalten möchten.

Termin:

20.01.2027 10:30 Uhr - 21.01.2027 15:30 Uhr

Kosten:

580,00 € zzgl. Kosten für Verpflegung und ggf. Unterkunft

Veranstaltungsort:

Maternushaus

Kardinal-Frings-Straße 1-3

50668 Köln

www.maternushaus.de

Referent:innen:

Susanna van Boxem (Datenschutzbeauftragte, Datenschutzauditorin und QM-Beauftragte TÜV-Rheinland)

Denis Zensen (Datenschutzbeauftragter TÜV-Rheinland, Jurist)

Ansprechpartner:innen:

Annette Oehmann (annette.oehmann@caritas.de, +49 (761) 200 1708)

Veranstalter:

Fortbildungs-Akademie des Deutschen Caritasverbandes e.V.

Veranstaltungsnummer:

S27087

Diese Veranstaltung entspricht den Leitlinien für Qualität in der Fort- und Weiterbildung der verbandlichen Caritas.

Fortbildungs-Akademie des Deutschen Caritasverbandes
Wintererstr. 17-19, 79104 Freiburg, www.caritas-akademie.de
Tel.: (0761) 200-1700, Mail: akademie@caritas.de

